

Informationen zur Datenverarbeitung gegenüber Bewerbern

Wir sind nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verpflichtet, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu informieren. Dieser Informationspflicht kommen wir durch die Übergabe dieser Datenschutzzinformationen nach.

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren externen Datenschutzbeauftragten, die JURANDO GmbH, erreichen Sie unter unserer Anschrift mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder unter datschutz@fassadentechnik-forster.com.

Betroffene Kategorien von personenbezogenen Daten und Verarbeitungszweck

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung zugeschickt haben, um Ihre Eignung für die Stelle oder ggf. anderer offener Stellen in unserem Unternehmen zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage von § 26 BDSG. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens können wir die Daten ggf. zur Rechtsverfolgung oder -verteidigung auf Grund eines berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, wobei sich unser berechtigtes Interesse aus der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen ergibt.

Darüber hinaus können wir die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens auf Grundlage einer etwa von Ihnen erteilten Einwilligung gem. § 26 BDSG verarbeiten.

Speicherdauer bzw. Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Im Falle einer Absage werden Ihre Daten spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Haben Sie uns eine diesbezügliche Einwilligung erteilt, übernehmen wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool. Dort werden die Daten spätestens nach zwei Jahren gelöscht.

Haben Sie die Stelle bekommen, übernehmen wir die Daten in unser Personalmanagement System.

Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihre Daten nicht an andere weiter.

Übermittlung Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre Daten nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisationen.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- Auskunft zu verlangen
- Berichtigung zu verlangen
- Löschung zu verlangen
- Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen
- auf Datenübertragbarkeit
- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren
- Widerspruch gegen eine Verarbeitung einzulegen, die auf Grundlage von berechtigten Interessen erfolgt
- eine uns etwa erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird